

»Wir haben gesiegt«

London. Der Kenianer Eliud Kipchoge hat am Sonntag in 2:02:37 Stunden den London-Marathon gewonnen. Schneller lief der Olympiasieger nur selbst bei seinem Weltrekord im vergangenen Jahr in Berlin (2:01:39 Stunden). Bei den Frauen triumphierte Brigid Kosgei (ebenfalls Kenia) in 2:18:20 Stunden vor Landsfrau Vivian Cheruiyot (2:20:14). Weitere Marathonrennen gab es am Sonntag in Hamburg und Düsseldorf. An der Alster gewannen bei Dauerregen und Temperaturen von acht Grad Tadu Abate (2:08:26) und Dibaba Kuma (2:24:42, beide Äthiopien), in Düsseldorf waren zwei Deutsche am schnellsten: Tom Gröschel (TC Fiko Rostock) brauchte 2:13:49 Stunden, Anja Scherl aus Regensburg kam nach 2:32:55 Stunden ins Ziel. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/353816.leichtathletik-wir-haben-gesiegt.html>